

# Pressevorschau Mai: Das Wissenschaftsjahr 2013 – Die demografische Chance

Berlin, 30. April 2013. Im Mai steht das Thema Arbeiten, Wirtschaften und Innovation im Fokus des Wissenschaftsjahres 2013. Am **14. Mai** lädt Bundeskanzlerin Angela Merkel zum 2. Demografiegipfel nach Berlin, um erste Ergebnisse der Demografiestrategie zu präsentieren. Auf der Innovationstagung am **16. und 17. Mai** stellen Experten ihre aktuellsten Forschungserkenntnisse zur Innovationsfähigkeit in der Arbeitswelt vor. Der gemeinsame Wettbewerb von LizzyNet und Wissenschaftsjahr ruft kreative Autorinnen und Autoren dazu auf, Beiträge zum Zusammenhalt der Generationen zu verfassen. Und zahlreiche Diskussionsrunden wie die Reihe „Dialog an Deck“ und die wissenschaftlichen Nachtcafés laden zum Ideenaustausch zwischen Forschenden und Bürgern ein.

## Diskussionen an Bord und Nachtcafés

Ab Mai tourt das Ausstellungsschiff MS Wissenschaft wieder durch zahlreiche österreichische und deutsche Städte. Ein Highlight ist die Veranstaltungsreihe „Dialog an Deck“. Los geht es am **2. Mai** mit einer Diskussion über die Potentiale älterer Mitarbeiter. Moderiert vom Chefredakteur des New Scientist, Lothar Kuhn, diskutieren Rolf Kuhlmann vom ddn-Regionalnetzwerk Berlin Brandenburg, Karl Behnke vom Deutschen Institut für Wirtschaftsforschung und Prof. Dr. Antje Ducki von der Beuth Hochschule für Technik Berlin mit Besuchern der MS Wissenschaft. Wer lieber auf dem Trockenen bleiben möchte, kann sich an den von Wissenschaft im Dialog (WiD) organisierten Nachtcafés beteiligen. Mit dem Thema „Ein Leben lang aktiv bleiben – Was Alt und Jung voneinander lernen können“ beginnt die Reihe der Nachtcafés am **22. Mai** in Rostock und zieht weiter durch Regionen, in denen der demografische Wandel bereits angekommen ist.

## Kreativität gefordert: Der Wettbewerb für Jung und Alt

Ab dem **7. Mai** ruft die Mädchen-Internetcommunity LizzyNet Jung und Alt zu einem Schreib- und Kreativwettbewerb auf. Unter dem Titel „U20 – Ü60 – So wollen wir zusammen leben“ können sich Autorinnen und Autoren unter 20 und über 60 Jahre mit Geschichten, Filmen, Fotografien, Collagen und anderen Beiträgen bewerben. Gemeinsam mit dem Wissenschaftsjahr 2013 sucht LizzyNet nach den besten Einreichungen, die zeigen, wie die verschiedenen Generationen in Zukunft miteinander leben können. Ob Zukunftsvisionen zum Zusammenhalt der Generationen, Geschichten über Jugendwahn und Altersirrsinn oder über den Beitrag von Wissenschaft und Forschung – Ideenreichtum und Kreativität sind gefordert. Einsendeschluss ist der 3. Oktober.

## Bundesregierung lädt zum 2. Demografiegipfel

Vor dem Hintergrund der Demografiestrategie „Jedes Alter zählt“ veranstaltet die Bundesregierung am **14. Mai** den 2. Demografiegipfel in Berlin. Hier werden erste Vorschläge vorgestellt, die die Bundesregierung gemeinsam mit Ländern, Kommunen, Wissenschaft und Verbänden zur Umsetzung der Demografiestrategie entwickelt hat. Auch Bundeskanzlerin Angela Merkel wird an der Veranstaltung teilnehmen.

Eine Initiative des Bundesministeriums  
für Bildung und Forschung



## WDR 5 Funkhausgespräch

Die Gesellschaft lebt immer länger und bleibt dabei länger aktiv und gesund. Ein heute 70-Jähriger altert anders als früher. Ist diese Entwicklung in den Medien angekommen? Werden die Alten angemessen dargestellt? Am **16. Mai** lädt der Westdeutsche Rundfunk gemeinsam mit dem Wissenschaftsjahr 2013 Medienmacher, Prominente und Wissenschaftler zu einem Funkhausgespräch nach Köln ein. Unter dem Titel "Generation ohne Gesicht: Ignorieren die Medien Menschen über 60?" diskutieren die Gäste wie fiktionale Formate im Fernsehen, aber auch generelle Programminhalte der öffentlichen und privaten Sender alte Menschen darstellen. Die These: Häufig gar nicht, und wenn, dann sehr oft klischehaft und unrealistisch.

## Innovationsfähigkeit sichern

Wie kann Deutschland auch unter den Bedingungen des demografischen Wandels innovationsfähig bleiben? Im Rahmen der Fachtagung „Innovationsfähigkeit im demografischen Wandel“ am **16. und 17. Mai** präsentieren und diskutieren Vertreter aus Wirtschaft, Wissenschaft und Gesellschaft neue Erkenntnisse und Konzepte zur Förderung älterer Arbeitnehmer, zu Personalentwicklung, zum Erwerbsbiografiemanagement und zu vielen anderen Themen. Als Rahmenprogramm dient der „Markt der Möglichkeiten“, bei dem sich verschiedene Forschungseinrichtungen wie auch das Wissenschaftsjahr 2013 mit einem breiten Informationsangebot vorstellen.

## Wer wir sind und wie wir zusammenleben können

Schon jetzt hat ein Fünftel der Gesamtbevölkerung Deutschlands einen Migrationshintergrund. Um die Nachfrage nach Fachkräften in Deutschland zu stillen, werden wir auch in Zukunft auf Zuwanderung angewiesen sein. Folglich wird Deutschland vielfältiger werden. Um Themen wie Zuwanderung, Arbeitskräftemangel und Zusammenleben verschiedener Kulturen geht es bei der Veranstaltung „Das Fremde und ich. Migration und Integration als Chance“ am **30. Mai**. Neben Experten, wie dem Migrationsforscher Prof. Dr. Jochen Oltmer von der Universität Osnabrück diskutieren Rechtsanwältin und Autorin Seyran Ates über Deutschlands Integrations- und Zuwanderungspolitik. Zudem sorgen die „Gorillas“ mit ihrem Improvisationstheater für Unterhaltung.

Auf [www.demografische-chance.de](http://www.demografische-chance.de) und in sozialen Netzwerken auf Facebook, Twitter und YouTube bietet das Wissenschaftsjahr zum demografischen Wandel Informationen zum Thema und die Möglichkeit zum Mitdiskutieren. Im Pressebereich finden Sie alle Hintergrundinformationen sowie aktuelle Pressemeldungen zum Wissenschaftsjahr 2013 – Die demografische Chance zum Download.

Die Wissenschaftsjahre sind eine Initiative des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) gemeinsam mit Wissenschaft im Dialog (WiD). Seit dem Jahr 2000 fördern die Wissenschaftsjahre den Austausch zwischen Öffentlichkeit und Forschung.

Kontakt | Redaktionsbüro Wissenschaftsjahr 2013

Anastasia Albert, Anne Cramer

Litfaß-Platz 1, 10178 Berlin

redaktionsbuero@demografische-chance.de

+49(0)30/70 01 86-877

Eine Initiative des Bundesministeriums  
für Bildung und Forschung

Wissenschaftsjahr 2013

DIE DEMOGRAFISCHE  
CHANCE

**Ausgewählte Veranstaltungen im Mai 2013**

- Ab 30.04.      Ausstellungsschiff MS Wissenschaft, Wissenschaft im Dialog (WiD)  
30.04.-05.05. Berlin Mitte, Berlin Tegel  
06.-08.05. Potsdam  
11.-13.05. Lauenburg  
14.-16.05. Hamburg  
19.-21.05. Magdeburg  
23.-24.05. Braunschweig  
25.-27.05. Hannover  
28.-30.05. Minden
- Ab 02.05.      ScienceStation „Gripsgymnastik“, WiD  
02.-08.05. Hbf. Halle (Saale)  
10.-16.05. Hbf. Erfurt  
21.-27.05. Hbf. Frankfurt (Main)  
29.05.-04.06. Hbf. Mainz
- 02.05.      Dialog an Deck „Von wegen altes Eisen – Potentiale älterer Mitarbeiter“, WiD,  
MS Wissenschaft, Berlin
- 07.05.      Schreib- und Kreativwettbewerb „U20 – Ü60 – So wollen wir zusammen leben“,  
LizzyNet und Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF), bundesweit
- 07.05.      Auftaktveranstaltung des Demografie-Netzwerkes Mittleres Ruhrgebiet, IHK Mittleres  
Ruhrgebiet, Bochum
- 08.05.      4. Demografie-Werkstattgespräch „Gesellschaftliche Teilhabe: Mobil und in Verbindung  
bleiben“, BMBF und BAGSO, Nürnberg
- 14.05.      2. Demografiegipfel der Bundesregierung, Bundesministerium des Innern, Berlin
- 14.05.      Tag des Hörens „Ich geHÖRE daZU“, Bundesverband der Hörgeräte-Industrie,  
Frankfurt (Main)
- 14.05.      Vortrag „Gesundes Altern aus medizinischer Sicht mit praktischem Bezug“, Universität  
zu Köln
- 16.05.      WDR 5 Funkhausgespräch "Generation ohne Gesicht: Ignorieren die Medien Menschen  
über 60?", Köln
- 15.-18.05.      Jahrestagung der Global Young Academy „Demography and Global Research“, Halle  
(Saale)
- 16.-17.05.      Fachtagung „Innovationsfähigkeit im demografischen Wandel“, BMBF, Berlin

- 21.05. Dialog an Deck „Bewegung fürs Gehirn – geistig fit im Alter“, WiD, Magdeburg
- 22.05. Wissenschaftliches Nachtcafé „Ein Leben lang aktiv bleiben – Was Alt und Jung voneinander lernen können“, WiD, Rostock
- 28.-29.05. Europäische Akademienkonferenz, Nationale Akademie der Wissenschaften Leopoldina, Halle (Saale)
- 30.05. Diskussionsveranstaltung „Das Fremde und ich. Migration und Integration als Chance“, Union der Deutschen Akademien der Wissenschaften und Stiftung Preußischer Kulturbesitz, Berlin
- 30.05.-11.07. Fotoausstellung „Neue Bilder vom Alter(n)“, Nationale Akademie der Wissenschaften Leopoldina, Lüchow-Dannenberg